



Interpret: **James Ocean**
 Titel: **Paint Your Perfect Day**
 Label: Timezone
 Vertrieb: Timezone Distribution
 Stil: Pop
 Kat.-Nr.: TZ223
 Anspieltipps: 01 Come Down
 03 Tell Me Why
 08 Video Games



4 260186 742231

One Man – One Band – One Feeling

In den Liedern des Newcomer-Solokünstlers James Ocean löst sich all der erdrückende Ballast des Lebens und weicht in wohlthuend-schmerzvoller Weise aus jeder Pore auf Notenpapier aus. Denn was man sich sonst nicht trauen würde zu sagen, lässt sich in Songtexten viel besser ausdrücken. Melancholie und Zuversicht verschmelzen, Musik wird zum besten Freund und ärgsten Feind zugleich. Denn der Alternative Rock seiner Songs gibt auf eine ganz eigene Weise auch unglaubliche Kraft. Und so hat James Ocean mit dem Album „Paint Your Perfect Day“ für seine Zuhörer und sich selber eine einzigartige Komposition zur Seelenreinigung in allen Lebenslagen gezaubert.

Jeder Klang trifft die absolute Mitte zwischen kraftvoller Heißblütigkeit und eiskalter Ernüchterung. Man möchte vor Kummer zerspringen und gleichzeitig vor kraftstrotzender Kühnheit schreien: „Egal, was passiert, ich mache weiter!“. James Ocean steht für all die Weite und Toleranz, die Musik mit sich bringt oder mit sich bringen sollte. Eine Gefühlswelt, die sich jedem Akkord bedingungslos hingibt.

Man kann sich so gut mit der Musik identifizieren, weil sich in ihr die Normalität und gleichzeitig die Einzigartigkeit einer jeden Lebensgeschichte abzeichnet: abschließen mit einer Liebe, mit der nicht abgeschlossen werden kann, Verlust von Selbstvertrauen, Verzweiflung. Aber Musik ist wie Blut, das durch die Adern fließt, um einen am Leben zu halten. Und diese Überzeugung spiegelt sich in jeder Sekunde wieder.

Die wichtigste Inspirationsquelle des 29-jährigen zu seinem Erstlingswerk war er selbst – und die Verarbeitung über den Verlust seiner großen Liebe. Das Ergebnis hätte persönlicher nicht werden können. Die gezielte Verschmelzung von elektronischer Musik gepaart mit klassischen Elementen bringt raumfüllende Emotionen in die heimischen Wände, die nur vom echten Live-Spielen übertroffen werden können. Und so hat der Frontsänger der Band Tarranado nach zwölf Jahren endlich den Absprung zu seinem ersten Soloprojekt geschafft, das voll und ganz er ist und das doch für jedermann Platz lässt. Dieses Gefühl von „One Man – One Band – One Feeling“ wird jeden mitreißen, der damit in Berührung kommt.